

"Mayflower"
Hiplags

Scheuingen
7/3 89

Sehr geachtete Professor und Freund,

Wir sind alle sehr froh,
daß Sie bei uns kommen und hoffen
daß es nicht allzu spät ist. Vielleicht ist es
Ihnen rüchig und angenehmer es
hier her kommen und von hier
aus, alle Ausflüchte zu machen.
Hier in "the Mayflower" können
Sie ruhig ohne dogma's leben
und dann müdet und heiter
in die theologischen Lagen hin-
gehen. Macht, Reichen alles ist
in der Höhe und es geht Ihnen
viel mehr Reiche. Auch die
Tage für Gromingen und Kumpen
gehen in selbe Richtung.

Das große Meer ist sehr schön. Sehr viel, die Dörfer
sind prachtvoll, und wenn man in der Höhe ist, so
ist es sehr schön.

Seine Post-Adresse können Sie
hier halten. Die kleine Her-
zette, becket Ihnen, nicht zu
vergessen, Sie bald mit mir
bringen. Ich schreibe Ihnen,
weil ich immer ^{von} mein Mann
gehört habe, daß er in Aachen
so gerne ein pied à terre hat
gehabt. Und wir haben ja in
die Regenzentheit so viel Freund-
schaft liegen. Wissen Sie es
noch von der Pfeife? Mein
Bruder is jetzt in London. Er
hat mir gesagt Ihnen zu sagen,
daß er sich freut auf ein
baldiges Wiedersehen. Wir
hoffen daß Sie recht lang
bei uns logieren. Alles

Ich liebe Sie
von
G. Schöppel